HEIMSPIEL ZEIT

PLAY-OFF AUSGABE #6

DENNIS ORF

GEGNER:

VFL GÜNZBURG

PLAY-OFFS

BAYERNLIGA SAISON

2022/23

HEIMSPIELZEIT

IN DER BAYERNLIGA

Wir begrüßen ganz herzlich die Mannschaft des **VFL GÜNZBURG**, die **Schiedsrichter der heutigen Partie** sowie unsere **Rothenburger Fans!**

SCHÖN, DASS IHR WIEDER HIER SEID!

SCHIEDSRICHTER

Geleitet wird die heutige Partie von:

"Wir wünschen dem Spiel einen fairen Spielverlauf."

Julia Kranich
Spvgg Altenerding

Katharina Künstner
Spvgg Altenerding

LIVESTREAM VON HARO TV

Ausgewählte Spiele im Livestream

Mit Ticketpreis von **3,- €** könnt Ihr live dabei sein!

Jetzt unter
www.haro2000.de/haro-tv

Kundenberatung ist deine größte Stärke?

Für meine REWE Märkte in Rothenburg, Würzburger Str. 52 und Wörnitz, Hammerstatt 5 suche ich zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Verkäufer (m/w/d) für die Frischetheke Metzgerei in Voll-/Teilzeit

Interesse? Dann zögere nicht und schicke deine Bewerbung an:
REWE Markt, z. Hd. Herrn Stahl, Wölckernstr. 9 - 11, 90459 Nürnberg
oder per Email an: dominik.stahl@rewe-kaufleute.com

REWE
Dominik Stahl
Dein Markt

Druckfehler vorbehalten.

LIEBE HANDBALLFREUNDINNEN UND HANDBALLFREUNDE,

zum heutigen Heimspiel in den Aufstiegs-Play-Offs zur 3. Handballbundesliga begrüße ich Euch sehr herzlich in unserer Mehrzweckhalle. Auch den Gästen aus Günzburg und den beiden Schiedsrichterinnen Julia Kranich und Katharina Künstner ein herzliches „Willkommen in Rothenburg"!

Nach dem Heimsieg gegen die SG Regensburg und der kurzen Pause über Ostern ist der **ERSTEN** am letzten Wochenende in Landshut endlich der erste Playoff-Auswärtssieg gelungen. Trotz des Ausfalls von gleich sieben Spielern hat sich die „Rumpftruppe" mit einer wahren Energieleistung bei den heimstarken Landshutern das erste Erfolgserlebnis in der Fremde verdient. Eine der Playoff-Auswärtsniederlagen mussten unsere Jungs im Hinspiel bei unserem heutigen Gegner, dem VfL Günzburg hinnehmen. Nach einer ganz schwachen ersten Hälfte lagen sie schon deutlich in Rückstand und konnten trotz der viel besseren zweiten Halbzeit keine Punkte aus Günzburg entführen. Aus dieser zweiten Halbzeit sollten die Jungs aber mitnehmen, dass der letztjährige Drittligaabsteiger nicht unschlagbar ist und mit der bekannten Heimstärke ein weiterer Sieg in heimischer Umgebung durchaus möglich sein kann. Bis auf den Tabellenführer und Aufstiegsfavoriten HT München mussten bisher alle Gegner die Heimreise mit leeren Händen antreten, mit Eurer Unterstützung, liebe Rothenburger Handballfans, soll das auch heute Abend wieder so sein.

Vor dem heutigen Spiel der **ERSTEN** traten die **DAMEN** in ihrem Playoff-Rückspiel gegen den TSV Altenberg an. Nach dem Sieg in Altenberg am letzten Wochenende lagen die TauberLadies nur noch einen Punkt hinter den Gegnerinnen aus dem Landkreis Fürth. Ein Heimsieg im letzten Spiel würde also den Aufstieg in die Landesliga bedeuten. Ich drücke den **DAMEN** die Daumen, dass sie die Partie gegen Altenberg gewinnen konnten und hoffentlich den Aufstieg feiern können. Die **ZWEITE** wird morgen Nachmittag um 16 Uhr mit dem Playdown-Rückspiel gegen den TV Gunzenhausen ihr letztes Spiel der laufenden Saison bestreiten. Aufgrund der Tabellensituation ist das Spiel zwar bedeutungslos, nach der knappen Niederlage im Hinspiel, will sich die **ZWEITE** aber mit einem Sieg in die Pause verabschieden. Schaut doch einfach auch morgen Nachmittag hier in der Halle vorbei und unterstützt auch die **ZWEITE!**

Aus der Jugendabteilung gibt es ein weiteres Erfolgserlebnis unserer **männlichen D2-Jugend** zu vermelden. Nachdem die Jungs bereits in der Hallenrunde verlustpunktfrei die Meisterschaft feiern konnten, setzten sie ihre Siegesserie auch über die Osterfeiertage beim Beachhandballturnier in Cavallino (Italien) fort. Auch dort konnte kein Gegner die Mannschaft von Trainer Jürgen Brehm bezwingen, was zum nächsten Turniersieg geführt hat. Da neben den Turnierspielen auch noch Zeit blieb die in der Nähe liegende Lagunenstadt Venedig zu besuchen, wird der Aufenthalt in Cavallino allen Spielern, Betreuern und mitgefahrenen Eltern sicherlich lange in bester Erinnerung bleiben. Herzlichen Dank allen Eltern und Betreuern, die den Jungs dieses tolle Erlebnis möglich gemacht haben.

Zum Schluss noch der Blick auf das nächste Wochenende, dann steht am Samstagabend gleich das nächste Heimspiel der **ERSTEN,** dann gegen den HSC Coburg 2, an. Im letzten Saisonheimspiel wollen Bernd's Jungs dann die nächsten Punkte einfahren. Zusätzlich werden wir am Samstag und am Sonntag jeweils ein Jugendqualifikationsturnier zur neuen Saison ausrichten. Am Samstag findet das Erstrundenturnier der Bayernligaqualifikation der **männlichen C-Jugend** statt und am Sonntag steht für die **männliche A-Jugend** das erste Turnier in der Qualifikation zur Landesliga an. Die Mannschaften und Trainer freuen sich über viele Besucher in der Halle. Schaut doch auch da mal vorbei!

Dem heutigen Spiel wünsche ich einen sportlich fairen Verlauf, verbunden mit der Hoffnung auf einen weiteren Heimsieg und bedanke mich ganz herzlich für Euren Besuch heute Abend!

Euer
Norbert Fink, Abteilungsleiter

SUBWAY®

Und nach dem Spiel auf zu Subway Rothenburg

Coming SOON

Wir freuen uns auf Euch! Subway Rothenburg, Alex und sein Team.

ALLE ABTEILUNGSMITGLIEDER & BESUCHER DER HEIMSPIELE BEKOMMEN **10% NACHLASS**

Subway Rothenburg, Ansbacher Straße 38, Rothenburg o.d.T.
Tel: 09861 9189-658

dein-subway.de

Weitere Informationen zu unseren Produkten findest du auf unserer Website unter www.dein-subway.de oder im Restaurant. Subway® ist eine eingetragene Marke von Subway IP LLC ©2020 Subway IP LLC

ERFOLGSERLEBNIS IN DER SCHLUSSSEKUNDE

Im sechsten Anlauf ist den Bayernligahandballern des TSV 2000 Rothenburg der langersehnte Playoff-Auswärtssieg gelungen. Beim 26:25- (15:10) Erfolg in Landshut erzielte Anton Ehrlinger mit Ertönen der Schlusssirene sein neuntes Tor und damit den vielumjubelten Siegtreffer für die Tauberstädter.

Die personellen Vorzeichen standen für die Truppe von Trainer Bernd Becker schlecht wie nie. Sage und schreibe sieben Spieler standen für die Auswärtspartie in Landshut nicht zur Verfügung, so dass Becker nur acht Feldspieler und zwei Torhüter aufbieten konnte. Auch bei den Gastgebern fehlten einige Stammkräfte, ihr Trainer Rolf Schneider konnte aber dennoch einen kompletten Kader aufbieten. Das Spiel begann mit dem 1:0 für Landshut mit dem der beste Torschütze der Niederbayern Severin Henrich seinen ersten von insgesamt sechs Treffern erzielte. Trotz eines vergebenen Siebenmeters von Nedim Jasarevic, der am US-Nationaltorhüter René Ingram im Landshuter Tor scheiterte, konnten die Tauberstädter ausgleichen. Torschütze war Paul Koppler, der als einziger Kreisläufer im Kader ein starkes Spiel machte. Die Rothenburger Mini-Truppe präsentierte sich in der Folgezeit bestens eingestellt und konnte nach dem 2:2 durch zwei Tore von Patrick Schneider und Anton Ehrlinger mit 4:2 in Führung gehen (8. Spielminute). In den nächsten Minuten konnte Landshut wieder ausgleichen und die Führungen wechselten mehrfach, bis beim Stand von 7:7 die Gäste erneut zwei Tore zum 9:7 vorlegen konnten, Thomas Krauter und Anton Ehrlinger waren erfolgreich (18.). Dieses Mal konnten die Hausherren nicht ausgleichen, im Gegenteil, gestützt auf einen wieder einmal hervorragenden Torhüter Andreas Amann, der das Duell mit seinen Landshuter Gegenübern deutlich für sich entschied, und eine sehr aufmerksame Deckungsreihe bauten die Becker-Schützlinge ihre Führung Tor um Tor aus. Beim Pausenpfiff der beiden guten Schiedsrichter Cedric Pignot und Tobias Zinn (SV Anzing/ MTSV Schwabing) leuchtete der Pausenstand von 15:10 für Rothenburg von der Anzeigetafel der spärlich besetzten Sporthalle im Landshuter Sportzentrum. Auch in der zweiten Halbzeit wehrten sich die Tauberstädter nach Kräften und warfen alles in die Waagschale, um mit der deutlichen Führung im Rücken endlich zum ersten Auswärtssieg in den Playoffs zu kommen. Die Gastgeber konnten den Rückstand zwar verkürzen, trotz sichtbar schwindender Kräfte blieben die Becker-Schützlinge aber zunächst noch mit mindestens zwei Toren in Führung, die auch mehrfach wieder auf drei Tore ausgebaut werden konnte. Auf Torhüter Andreas Amann war auch in dieser Phase Verlass, unter anderem konnte er gegen Andreas Kagerer einen Siebenmeter parieren. Der Kräfteverschleiß der Rothenburger war auch dafür verantwortlich, dass die Landshuter nun im Gegensatz zur ersten Hälfte häufiger Lücken am Kreis fanden, die ihre Kreisläufer zu einigen Toren nutzen konnten. Es dauerte aber bis zur 54. Spielminute, bis die Landshuter durch Severin Henrich per Siebenmeter zum 21:21 ausgleichen konnten.

Eine Minute später stand es nach Toren von Patrick Schneider und Markus Auernhammer 22:22, worauf die Gäste mit zwei Toren am Stück reagierten, Torschützen waren Aziz Altwish und erneut Patrick Schneider. Die Tauberstädter lagen dadurch knapp vier Minuten vor Spielende mit 24:22 in Front. Die letzten Minuten entwickelten sich dann zum Privatduell der beiden besten Torschützen beider Mannschaften, Severin Henrich und Anton Ehrlinger. Zunächst verkürzte Henrich per Siebenmeter auf 23:24 und Ehrlinger war ebenfalls von der Siebenmeterlinie erfolgreich zum 25:23. Dann traf Henrich zum 24:25 und die Rothenburger Angreifer leisteten sich einen Ballverlust, wodurch Landshut 40 Sekunden vor Spielende in Ballbesitz kam. Die Hausherren brachten im Angriff Henrich erneut in eine gute Schussposition, die er 18 Sekunden vor dem Ende zum 25:25-Ausgleich nutzen konnte. Die Punkteteilung war den Tauberstädtern dann aber zu wenig, schnell aber nicht überhastet starteten sie den letzten Angriff des Spiels, die Landshuter konnten Anton Ehrlinger nicht mehr entscheidend stören und er traf zum Endstand von 26:25 für Rothenburg.

TSV 2000 ROTHENBURG

BAYERNLIGA SAISON
2022/23

TABELLE PLAYOFFS

PLATZ	MANNSCHAFT	SPIELE	TORVERHÄLTNIS	PUNKTE
1	HT München	11	356:300	18:04
2	VfL Günzburg	10	289:270	14:06
3	SG Regensburg	10	292:285	13:07
4	TSV Allach 09	10	306:303	11:09
5	**TSV 2000 Rothenburg**	**11**	**304:321**	**10:12**
6	TG Landshut	10	314:306	8:12
7	HSC 2000 Coburg II	10	305:321	6:14
8	SG DJK Rimpar II	10	262:322	2:18

LETZTER SPIELTAG

HEIM	AUSWÄRTS	ENDSTAND
SG Regensburg	HT München	23:23
TSV Allach 09	SG DJK Rimpar II	35:37
VfL Günzburg	HSC 2000 Coburg II	30:28
TG Landshut	**TSV 2000 Rothenburg**	**25:26**

VORBERICHT GEGEN DEN VFL GÜNZBURG

WIEDERGUTMACHUNG IST ANGESAGT

Am Samstagabend (19.30 Uhr, Mehrzweckhalle) steht für die Bayernligahandballer des TSV 2000 Rothenburg das nächste Playoff-Heimspiel auf dem Programm. Gegner wird der VfL Günzburg sein, gegen den die Tauberstädter nach der 34:28-Hinspielniederlage auf Wiedergutmachung aus sind.

Im Hinspiel Anfang Februar gerieten die Schützlinge von Trainer Bernd Becker aufgrund einer schwachen Leistung in der ersten Hälfte früh auf die Verliererstraße. Mit einer Leistungssteigerung nach der Pause konnte das Ergebnis zwar im Rahmen gehalten werden, ein Erfolgserlebnis war aber nicht mehr möglich. Da die Rothenburger in der laufenden Playoff-Runde aber schon häufiger Gegner, denen sie sich auswärts klar geschlagen geben mussten, in heimischer Halle bezwingen konnten, versprechen sie sich auch gegen den VfL Günzburg, aktuell Tabellenzweiter, ein Erfolgserlebnis. Hinzu kommt, dass Trainer Becker auch wieder ein kompletter Kader zur Verfügung stehen wird. Anders als vor Wochenfrist beim Auswärtscoup in Landshut, als Becker nur acht Feldspieler und zwei Torhüter aufbieten konnte, kann er gegen Günzburg personell fast auf alle Spieler zurückgreifen. Lediglich Maxi Schmidt, Tim Ehrlinger und Gabriel Gluhak stehen weiterhin nicht zur Verfügung, im Tor rotiert Arnold Kiss für Andreas Amann in den Kader. Mit einem Heimsieg könnten sich die Tauberstädter, je nach Ausgang der anderen Spiele, auf den vierten Tabellenplatz vorarbeiten.

Voraussichtliche Aufstellung: Kiss, Sand (Tor); Schemm, Schneider, Anton Ehrlinger, Orf, Koppler, Jasarevic, Stojanov, Krauter, Christian Keller, Demel, Altwish, Clemens Keller

HERZLICH WILLKOMMEN IN ROTHENBURG O.D.T.

VFL GÜNZBURG

IM KASTEN DIE NUMMER 1

www.riedbacher.de

SEIT 1807

FRANKEN BRÄU

PLAY-OFFS ZUR 3. HANDBALL BUNDESLIGA

UNSERE HEIMSPIELE

HSC 2000 COBURG II

SAMSTAG, 29.04.2023 // 19.30 Uhr

BEACHTURNIER IN CAVALLINO

MÄNNL. D-JUGEND GEWINNT TURNIER IN ITALIEN

WIR BEDANKEN UNS BEI

UNSEREN SPONSOREN

Offizieller Ausstatter des TSV 2000 Rothenburg Handball

INTERSPORT HÜBSCH

Direkt am Rödertor – Ihr Sportshop in Rothenburg

Wir bedanken uns bei allen Sponsoren für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit! Auch bei den zahlreichen weitern Partnern, die uns durch Werbung in der Halle, im Hallenheft oder in jeder anderen Form unterstützen.

Sparkasse Ansbach

AEG

Stadtwerke Rothenburg ob der Tauber GmbH

ROTABENE! MEDIENHAUS

LANDWEHR APOTHEKE

Eico-Quelle Mineralbrunnen

ctksportpark

ebalta

INTERSPORT HÜBSCH

hummel

ABDICHTUNGEN Genthner GMBH
Ihr zertifizierter und TÜV-geprüfter Fachverleger

Lohnsteuerhilfeverein HILO® Wolfgang Probst

Weitere Sponsoren finden Sie auf dem nächsten Hallenheft

Das Hallenheft wird gedruckt mit freundlicher Unterstützung vom

ROTABENE! Medienhaus

TSV 2000 Rothenburg o.d.T. e.V.
Handballabteilung
Galgengasse 46
91541 Rothenburg ob der Tauber
E-Mail: norbert.fink@gmx.de
Abteilungsleiter: Norbert Fink

Verantwortlich für das Hallenmagazin ist:
Phillip Schemm & Sebastian Baumann
TSV 2000 Rothenburg o.d.T. e.V.
Handballabteilung
Galgengasse 46 | 91541 Rothenburg o.d.T.
E-Mail: pressewart@haro2000.de